Close up Martin Rapold über den Unterhaltungswert des Washingtoner Polit-Zirkus

Der Wahn

Es gibt doch diese Filme von Cronenberg oder Lynch, nach deren Konsum das funktionale Denken nicht aufhören kann, herausfinden zu wollen, was das jetzt sollte. Die Filme sind wunderbar wirr, diffus, assoziativ und sprunghaft. Da gibt es Schreibmaschinen, die sich in überdimensionale Insekten verwandeln, medial begabte Cowboys, Menschen die gerne Sex in Unfallautos haben oder espresso-sabbernde Mafiabosse. Der rote Faden ist meist mehr eine Stimmung, genauer ein Grauen. Sehr unterhaltsam sind diese Filme auch, weil man sich immer wieder erleichtert daran erinnern kann, dass man sich ja zuhause vor dem TV-Gerät oder im Kino befindet. Neuerdings habe ich aber öfters das Gefühl, mich in so einem Film aufzuhalten. Wie auf einem Trip. Es ist schwer zu sagen, ob es nur daran liegt, was in der Zeitung steht und was auf Social Media so flimmert, oder ob da doch ein geheimnisvolles morphogenetisches Feld des allgemeinen Wahnsinns wirkt, sicher ist; die tägliche Show der trumpschen Clowns ist eine sehr spezielle Droge. Der Rohstoff von uns News-Junkies. Man kann sich ihm nicht entziehen. Alle kriegen ihren Schuss, bis niemand mehr weiss wo oben und unten ist.

US-Präsident Donald Trump (li,) und seine rechte Hand Elon Musk beherrschen den Washingtoner Polit-Zirkus. Screenshot: Martin Rapold

Gibt es eine Strategie?

Und schnell süchtig wird man auch. Das Absurde ist einfach zu interessant, man will unbedingt wissen wie es weitergeht. Und herausfinden: Ist es wirklich absurd? Oder gibt es eine Strategie? Handelt es sich einfach um einen anderen «Stil»? Ist es bauernschlau? Berechnend? Gefährlich? Wie gefährlich? Oder dümmer als man überhaupt für möglich halten würde? Absolut privater Narzissmus? Disruptiv mit Zielen? Einfach business? Oder doch geisteskrank? Das sind die perfekten Ingredienzen für eine geniale Polit-Soap-Opera. So radikal, dass alles an Comedy und Satire zum Scheitern verurteilt ist. Was soll denn da noch parodiert werden? Wir haben es alle gelesen, gehört, gesehen: Gaza Riviera und die Deportation aller Palästinenser, die Einnahme Grönlands, militärische Mittel nicht ausgeschlossen, the Gulf of America, Selenski der Diktator, der den Krieg zugelassen hat, Kanada der 51. Bundesstaat etc etc etc.. Die neuste Episode: Selenski verliert am Freitag in Washington die Nerven, das Gespräch eskaliert komplett und wird zu einem Schlagabtausch auf Stammtisch-Niveau. Trump meint, Putin breche vielleicht Abmachungen mit Obama und Biden, aber sicher nicht mit ihm. Wenn ich das hier aufschreibe, bin ich mir auch nicht mehr ganz sicher: Hat er das wirklich alles gesagt..? Kann eigentlich nicht sein. Das macht es so spannend. Und oft grotesk witzig: Mit aufgedunsenem Gesicht fragte sich Trump letztens vor laufender Kamera, wer denn diesen unsäglich schrecklichen Handels-Deal mit Kanada eigentlich eingefädelt hat? Who the hell!? Das war ein gewisser Präsident Donald Trump, im Jahr 2018. Wunderbar. Macron tätschelt mit gequältem Lächeln Trumps Knie. So ist er halt. Den muss man einbinden. So ist man vor dem Krieg mit den Russen umgegangen. Die sind halt ein bisschen anders. Die muss man einbinden. Heute wo die schlimmsten Befürchtungen des kalten Krieges eingetroffen sind, bahnt Trump Putin den Weg. Man traut seinen Augen nicht. Oder lässt Trump nur die Masken fallen? War das hinter den Kulissen schon immer so? Die Rohstoff-Mafia verzichtet jetzt einfach auf jegliche politische Ideologie-Kaschierung? Zur allgemeinen Verwirrung kommt hinzu, dass man in Zeiten von KI den Bildern nicht mehr trauen kann, nie weiss, ob Fotos und Videos gefaked sind. Die Szenen sind auch zu abgedreht. Erst nach dem 20. Filmchen aus verschiedenen Winkeln dämmert einem: Musk ist tatsächlich auf Ketamin auf der Bühne rumgehüpft wie ein renitenter Fünfjähriger, um dann diesen abstrusen Rom-Nazi-was-auch-immer-Gruss in den Saal zu schmettern. Krasser Stoff! Man will mehr davon. Und wird bedient. Angriffe auf die Justiz, die Presse, Massenentlassungen von Beamten durch 20-jährige Musk-Nerds, Säuberungen von Politisch-Andersdenkenden. Offene Drohungen an die «Feinde im Inneren», aber grosse Töne zu Freedom of speech. Wenn das hier gedruckt wird sind schon wieder fünf neue Trump-Tischbomben explodiert. Man kommt nicht hinterher. Es ist wirklich faszinierend. Trump kommuniziert so, wie wenn man in privatem Rahmen ein Gespräch eröffnen würde, indem man seinen vollen Teller an die Wand haut. Die Aufmerksamkeit ist einem sicher.

> «Interessant ist, wie schnell sich die Welt an diese komplette Verrohung gewöhnt hat.»

Im Taumel der Macht

Politische Überzeugungen scheinen bei Trump & Co generell eher Masken zu sein, um an der Party of Power teilnehmen zu können. Die Widersprüchlichkeit, die Agression, der komplette Abbau von jeglichen eventuell ja auch sinnvollen Konventionen und Traditionen weisen daraufhin, um was es hier geht: Um den Taumel der Macht. Mit dickem Filzstift und peinlichen Tanzeinlagen. Inhaltslos. Und darum auch nicht argumentativ angreifbar. Argumente funktionieren im Bereich der Logik. Wer diesen verlässt zugunsten von reiner Provokation und Lüge, negiert sämtliche Spielregeln. Interessant ist, wie schnell sich die Welt an diese komplette Verrohung gewöhnt hat. Die Leute sagen, ja, das ist halt die Trump-Administration. Was meinen sie damit? Die Trumpisten wollen vor allem eines: Aufmerksamkeit. Insofern ist auch der Schreibende darauf reingefallen. Aber es ist halt tatsächlich sehr kurzweilig und schwer zu ignorieren, wenn ein von allen guten Geistern verlassener Schimpanse mit einem Bulldozer auf eine Reihe Einfamilienhäuser zufährt. So als Beispiel. Aber die Gefahr ist real, der Thrill authentisch. Gänsehaut garantiert. Wir sind im Film. Ganz ohne Lynch und Cronenberg.

Martin Rapold
Schauspieler

Leserbriefe

Blindtext Blind Blind Blindtext

«Blindtext Blind Blind Blindtext Blindtext Blind Blind»,
Ausgabe vom xx. Monat

Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blinlindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Bliext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext.

Blindtext Blind Blind Text Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Bdtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext.

Vorname Name, Ort

Blindtext Blind

Blind Blindtext

«Blindtext Blind Blind Blindtext Blindtext Blind Blind»,
Ausgabe vom xx. Monat

Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blinlindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Bliext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blind Blindtext Blind Blindtext.

Blindtext Blind Blind Text Blindtindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind BliBlind Blind Blindtext Blind Blindtext.

Vorname Name, Ort

Blindtext Blind Blind Blindtext

«Blindtext Blind Blind Blindtext Blindtext Blind Blind»,
Ausgabe vom xx. Monat

Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blinlindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Bliext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext.

Blindtext Blind Blind Text Blindtindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindt Blindtext Blind Blind Blindtext ext Blind Blind Blin lind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Text Blindtd Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext. Bliext Bdtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blin t. Blindtext Blind Blind Text Blindtd Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind dtext. Blindtext Blind Blind Text Blindtd Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Bliext Bli dtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Text Blindtd Blnd Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext.

Vorname Name, Ort

Blindtext Blind Blind Blindtext Blin dtext Blindtext

«Blindtext Blind Blind Blindtext Blindtext Blind Blind»,
Ausgabe vom xx. Monat

Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext. Blindtext Blind Blind Blindtext Blind Blindtext.

Unter der Rubrik «Leserbriefe» veröffentlicht die Redaktion Zuschriften aus dem Leserkreis, um deren Publikation sie ausdrücklich ersucht wurde. Die Verantwortung für den Inhalt der Einsendungen tragen die Verfasser. Die Redaktion behält sich vor, Kürzungen vorzunehmen oder Texte ehrverletzenden Inhalts zurückzuweisen. Anonyme Zuschriften wandern in den Papierkorb. In der Regel werden nur mit vollem Namen, Adresse und Telefonnummer